



• kū
pavillon

• neue
galerie

• interessen
vertretung

Themen im Überblick

[KUNSTPAVILLON](#) | [NEUE GALERIE](#) | [INTERESSENVERTRETUNG](#)

[KÜNSTLER:INNENHAUS BÜCHSENHAUSEN](#)

[TERMINE AUF EINEN BLICK](#)

[AUSSCHREIBUNGEN](#) | [HINWEISE](#)

Rundschreiben 04 | 2025

Liebe Mitglieder!

Noch bis zum 09.08.2025 kann die Einzelausstellung ***A Creator of Epic Pictures*** von **Janine Weger** in der Neuen Galerie besucht werden. Zudem gibt es am letzten Ausstellungstag noch die Möglichkeit, im Rahmen von Kunst&Kaffee mit einem küveti-Teammitglied die Ausstellung im Dialog zu erleben.

Die Ausstellung ***Tellurian Skies. Casting Acts of Solidarity, Liberation and Desire in Times of Collapse*** mit den Teilnehmer*innen des Fellowship Programms für Kunst und Theorie im Künstler*innenhaus Büchsenhausen, **Ren Loren Britton**, **Kris Dittel**, **Felix Kalmenson** und **muSa mattiuzzi**, kuratiert von Andrei Siclodi, ist noch bis zum 06.09.2025 im Kunstpavillon zu sehen.

[Vorschau]

Im Herbst freuen wir uns zwei weitere Ausstellungen aus dem Jahresprogramm *Chronopolitische Erkundungen* eröffnen zu dürfen! Den Auftakt macht die Einzelausstellung von **Lana Čmajčanin** am 11.09.2025 um 19 Uhr in der Neuen Galerie, gefolgt von der Solo-Ausstellung von **Ahu Dural** am 25.09.2025 um 19 Uhr im Kunstpavillon.

[OPEN CALL]

Die Ausschreibung für das **Jahresprogramm 2026 UNDER PRESSURE** für den Kunstpavillon und die Neue Galerie endete am 30.06.2025. Wir freuen uns über mehr als 1000 Einreichungen und bedanken uns für diesen enormen Zuspruch und das Interesse, Teil unseres Programms zu sein!

Wir werden alle eingereichten Projekte sorgfältig prüfen und anschließend in einer Jurysitzung diskutieren. Dieser Prozess braucht Zeit, Aufmerksamkeit und Sorgfalt.

Und wir bedanken uns schon jetzt für die Geduld!

Alle Einreichenden werden umgehend nach der Jurysitzung bis spätestens Mitte September über das Ergebnis informiert.

[KÖR 2025]

Gleich zu zwei Eröffnungen von Kunst im öffentlichen Raum Projekte dürfen wir im August einladen! Den Anfang macht das Projekt **überEck** des Künstlerinnenteams **KünneGrote**, bestehend aus Andrea J. Grote und Gabriele Künne, am **16.08.25 um 16.00 in Kirchberg** (Haus Kitzbüheler Str. 48, 6365 Kirchberg), das mit einem durchaus humoristischen Blick die Auswirkungen der erhöhten Verkehrslast und der baulichen Situation in vielen Tiroler Gemeinden in den Fokus rückt. Bereits eine Woche später, am 23.08.2025 um 18.00 wird das Projekt **Lüfl-Muralismo** von **Christian Diaz Orejarena** und **Kornelia Kugler** in Umhausen im Ötztal (Dorf Nr. 22, 6441 Umhausen im Ötztal) feierlich enthüllt. Bei diesem Projekt wird die in den Alpen verbreitete Tradition der Lüftlmalerei mit der gesellschaftskritischen, partizipativen und dekolonialen Methode des lateinamerikanischen Muralismo weiterentwickelt. Das Motiv wurde inspiriert und informiert durch Gesprächsrunden mit Anwohner*innen, wissenschaftlichen Erkenntnissen, künstlerischen Recherchen und kritischer Fabulation zu den Themen Klimawandel und Massentourismus.

Im Oktober folgt dann das vierte KÖR-Projekt von **Nicole Weniger**, das im Rahmen des Jahresprogramms 2025 **Störfaktoren**, im öffentlichen Raum in Tirol realisiert wird. Die Installation **Schnee von Morgen** von **Lois Hechenblaikner** kann noch bis Anfang November 2025 am Speicherteich Hartkaiser in Ellmau am Wilden Kaiser besucht werden.

[OPEN CALL KÖR 2026: *Seelenschwitzen*]

Seelenschwitzen beschreibt das Spannungsfeld zwischen Körperlichkeit, emotionaler Transformation, kollektiver Erfahrung und individueller Verarbeitung. Wie können

soziale, psychische und politische Spannungsfelder sichtbar gemacht werden? Wer schwitzt – und warum? Wo brodeln Wut, Angst, Zuversicht, Hoffnung? Was bleibt zurück, wenn die Emotion verdampft? Und wie können wir uns über das gemeinsame „Schwitzen“ als Gesellschaft wieder näherkommen?

Kunst im öffentlichen Raum Tirol lädt unter dem Themenschwerpunkt Seelenschwitzen 2026 künstlerische Arbeiten aller Sparten – Intervention, Skulptur, Klang oder Performance – ein, den öffentlichen Raum in ein Spielfeld unterschiedlicher emotionaler und körperlicher Prozesse zu verwandeln.

Projektvorschläge können bis zum **17.08.2025** per E-Mail an koer-tirol@kuveti.at eingereicht werden. Weitere Informationen zu den Einreichunterlagen und Datenblatt sind wie immer unter koer-tirol.at zu finden.

[VEREIN]

Dank der Statutenänderung bei der Generalversammlung sind Spenden an uns nun steuerlich absetzbar und können über die Plattform kulturspenden.at gemacht werden.

kulturspenden.at ist die Spendenplattform des KUPF OÖ für die österreichische Kulturszene. Diese innovative Plattform ermöglicht gemeinnützigen Vereinen und Kulturorganisationen das Sammeln von Spenden und bietet eine Vielzahl von Funktionen.

[Fellowship-Programm Künstler*innenhaus Büchsenhausen]

Mit der Ausstellung ***Tellurian Skies***, die am 12.06.2025 im Kunstpavillon eröffnet wurde, fand das Fellowship-Programm für Kunst und Theorie 2025 einen gebührenden Abschluss. Die Ausstellung richtet den Blick auf materielle Handlungsformen des Widerstands angesichts des kollabierenden gesellschaftlichen

Gefüges, wie wir es kannten. Im Spannungsfeld zwischen stellarem Himmel und irdischer Materialität setzen sich die Fellows Ren Loren Britton, Kris Dittel, Felix Kalmenson und muSa mattiuzzi mit dem politischen und imaginativen Potenzial von Koalitionen marginalisierter Gruppen, der Kraft von Intimität und Begehren als politische Potenziale, mit umkämpften Flug- und Sozialräumen zwischen Technik und Natur sowie dem Garten als Trope dekolonialer Narrative auseinander. Kuratiert wurde die Ausstellung von Andrei Siclodi.

[Office Ukraine | Künstler*innenhaus Büchsenhausen]

Das Projekt **Focus Ukraine**, das heuer im Mittelpunkt der Aktivitäten von Office Ukraine Innsbruck steht, hat die Juryphase bereits überstanden. In diesem Rahmen werden von Juni bis Ende September drei Künstler*innen, die gegenwärtig in der Ukraine leben, nach Innsbruck (Künstler*innenhaus Büchsenhausen) und Rietz (**Grund1535**) kommen: **Oksana Pohrebennyk** (Juni–Juli 2025), **Sasha Kurmaz** (August – September 2025) und **Liubov Durakova** (August – September 2025). Wir gratulieren den drei Künstler*innen und freuen uns auf eine spannende Zusammenarbeit!

Ebenfalls im Rahmen von *Fokus Ukraine* hosten wir gemeinsam mit Grund1535 drei aus der Ukraine stammende und in Österreich lebende Künstler*innen und Kulturarbeiter*innen, die im Rahmen von jeweils zweimonatigen Trainees in führenden Kultureinrichtungen Tirols tätig sein werden: **Maria Kardash** bei **musik+** in Hall, **Tamara Maksymenko** im **Taxispalais – Kunsthalle Tirol** sowie **Oksana Maslova** im **Literaturhaus am Inn**. Wir gratulieren den eingeladenen Teilnehmer*innen!

Liebe Grüße,

Bettina Siegele für das Team der Künstler*innen Vereinigung Tirol

TERMINE AUF EINEM BLICK

[1] KUNSTPAVILLON

Führung durch die Ausstellung

***Tellurian Skies: Casting Acts of Solidarity, Liberation
and Desire in Times of Collapse***

BÜCHSENHAUSEN FELLOWSHIP-PROGRAMM

FÜR KUNST UND THEORIE 2024/2025

am 07. September um 17.30 Uhr

ERÖFFNUNG

Räume der Zugehörigkeit (Arbeitstitel)

Ahu Dural

Begrüßung: Ben Pointecker (Vorstandsmitglied der Künstler*innen Vereinigung Tirol)

Einführung: Bettina Siegele

am 25. September um 19.00 Uhr

[2] NEUE GALERIE

Kunst & Kaffee

Rundgang durch die Ausstellung

A Creator of Epic Pictures

JANINE WEGER

am 09. August um 11.30 Uhr

ERÖFFNUNG

Chronopolitische Erkundigungen

Lana Čmajčanin

kuratiert von Bettina Siegele

Begrüßung: Sebastian Köck (Vorstandsmitglied der Künstler*innen Vereinigung Tirol)

Einführung: Bettina Siegele

am 11. September um 19.00 Uhr

AUSSCHREIBUNGEN | HINWEISE

OPEN CALL: Jahresprogramm 2026, Galerie 5020 Salzburg

Die Fünffzigzwanzig versteht sich als Förderinstitution für zeitgenössische Kunst und ihre Diskurse.

Einreichfrist: **04. August 2025**

Mehr Informationen gibt es [hier](#).

Werner-Fenz-Stipendium für Kunst im öffentlichen Raum 2026

*_gerichtet an Künstler*innen aller Nationalitäten*

_Produktionsbudget von EUR 12.000,-

_Honorar von EUR 5.000,-

_zusätzlich zum Stipendium werden Kosten für Recherche vor Ort sowie Reise- und Aufenthalt in Graz übernommen

Projekte können sich mit ökonomischen, politischen, sozialen, ökologischen, architektonischen oder städtebaulichen Themen beschäftigen. Sie sollen zur Diskussion über aktuelle Formen von Kunst im öffentlichen Raum beitragen und sich mit dem soziopolitischen Kontext der Stadt Graz und der Steiermark auseinandersetzen. Im Fokus stehen temporäre Projekte, die in den Alltag eingreifen und bestehende öffentliche Strukturen aufgreifen.

Einreichfrist: **12. August 2025**

Weitere Infos gibt es [hier](#).

Fritzi-Gerber-Preis 2025

*_richtet sich an bildende Künstler*innen aus Tirol, Südtirol oder Trentino*

_dotiert mit EUR 1.200,-

Die Galerie Nothburga organisiert bereits zum 4. Mal die Auslobung des „Fritzi-Gerber-Preises“. Im 3-Jahres-Rhythmus erfolgten seit 2016 Ausschreibungen zu Malerei, Zeichnung und Kleinplastik. Unter dem Titel „Text-Textiles“ wird der Fritzi-Gerber-Preis 2025 ausgelobt. Gesucht werden Techniken der Nadelmalerei, Perlen-Knopfstickerei, Gewobenes, Gestricktes, Gehäkeltes, Ge- oder Versponnenes im künstlerischen Kontext zu aktuellen Themen. Oder eine Verbindung zwischen TEXT und TEXTIL.

Einreichfrist: **31. August 2025**

Mehr Infos gibt es [hier](#).

Weitere Informationen
gibt es im Mitgliederbereich auf der
Homepage der Künstler*innen Vereinigung Tirol



Dank an: Land Tirol, Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport - Sektion IV – Kunst und Kultur, Stadt Innsbruck

*Copyright © 2025 Künstler*innenvereinigung Tirol*

Künstler*innenvereinigung Tirol
Rennweg 8a, A-6020 Innsbruck
Tel. +43(0)512-581133 (ZVR 302478180)
www.kuveti.at

[Kontaktdaten ändern](#)

[Newsletter abbestellen](#)